

02.03.2023 - 15:04 Uhr

Global Digital Power Forum 2023: Unterstützung des Betreibererfolgs auf dem globalen Weg hin zur Klimaneutralität

Barcelona, Spanien, 2. März 2023 (ots/PRNewswire) -

Huawei war Gastgeber des Global Digital Power Forums beim Mobile World Congress (MWC) 2023. Das Forum stand unter dem Motto „Unterstützung des Betreibererfolgs auf dem globalen Weg hin zur Klimaneutralität“. Betreiber, Branchenführer und Experten aus aller Welt kamen zusammen, um sich über ihre neuesten Erkenntnisse zur globalen Energie- und IKT-Branche auszutauschen. Darüber hinaus präsentierten sie innovative Lösungen und Best Practices für umweltfreundliche und kohlenstoffarme Energieinfrastrukturen und erörterten, wie man Betreibern im Rahmen der Bemühungen um eine umweltfreundlichere Zukunft zum Erfolg verhelfen kann.

Charles Yang, President of Global Marketing and Sales Services von Huawei Digital Power, hielt einen Vortrag zum Thema „Unterstützung des Betreibererfolgs auf dem globalen Weg hin zur Klimaneutralität“. Er betonte, dass Betreiber trotz des globalen Konsenses hinsichtlich einer umweltfreundlichen Entwicklung weiterhin vor Herausforderungen stehen. Betreiber werden nach wie vor mit steigenden Stromkosten, Schwierigkeiten beim Reduzieren von CO₂-Emissionen sowie einem stagnierenden Wachstum konfrontiert.

Huawei engagiert sich für die Integration von Digital- und Leistungselektroniktechnologien, um Betreibern im Rahmen der Bemühungen um eine umweltfreundlichere Zukunft zum Erfolg zu verhelfen. Laut Herrn Yang können Betreiber nicht mehr nur Energieverbraucher sein, sondern müssen auf dem globalen Weg hin zur Klimaneutralität auch Produzenten und Wegbereiter werden. Huawei hofft, sie auf diesem Weg unterstützen zu können.

- **Energieverbraucher:** Betreiber werden die Energieeffizienz maximieren, um den Energieverbrauch zu senken, indem durch jedes Watt mehr Bits unterstützt werden können. Netzwerke werden intelligente Energiespar- und optimale Ruhezustandstechnologien einsetzen, um den Stromverbrauch zu reduzieren. Telekommunikationsstandorte werden vereinfacht - von Räumen zu Schränken oder von Schränken zu Stäben -, um die Energieeffizienz eines Standorts um bis zu 97 % zu verbessern. Rechenzentren werden kostenlose Kühlung und KI-Energieeffizienzoptimierung anbieten, um die PUE auf 1,15 zu reduzieren.
- **Energieerzeuger:** Betreiber werden an der Energieerzeugung und -regulierung teilhaben, um den Wert ihrer Infrastruktur zu maximieren. Sie werden an Telekommunikationsstandorten, Rechenzentren und Campus PV-Systeme einsetzen oder umweltfreundliche Energie erwerben. Die Staffelung der Stromnutzung wird auch die Stromkosten senken. Zudem werden Betreiber Geld sparen und verdienen, indem sie Lithium-Batterien als Teil des virtuellen Kraftwerks (VPP) verwenden.
- **Energiewegbereiter:** Betreiber werden digitale Technologien wie 5G, KI, Cloud und IoT nutzen, um digitales Management, intelligentes O&M sowie eine stabile Versorgung mit konventionellen und erneuerbaren Energiesystemen zu ermöglichen. Sie werden eine netzwerkweite Planung sowie KI-basierte-Fehlerprognosen ermöglichen und so zum Aufbau sicherer, stabiler und effizienter Energieversorgungssysteme beitragen.

Yao Quan, Präsident von Huawei Site Power Facility, hielt einen Vortrag zum Thema „Intelligente Standortstromversorgung: ein zentraler Faktor für ein umweltfreundliches, kohlenstoffarmes Netzwerk“. Er erläuterte, dass Betreiber CO₂-Emissionen und Energieausgaben reduzieren, um Klimaneutralitätsziele zu erreichen, steigende Energiepreise zu bewältigen und mit der beschleunigten Bereitstellung des 5G-Netzwerks Schritt zu halten.

Herkömmliche Standortstromlösungen gehen jedoch mit hohen Gesamtbetriebskosten (TCO) und Kohlenstoffemissionen einher. Dies behindert die Netzwerkentwicklung und verwehrt Betreibern das Erzielen von Klimaneutralität. Zur Bewältigung dieser Probleme schlägt Huawei intelligente Stromlösungen vor, die die Vorteile „Intelligent Simplicity“, „Intelligent Green“ und „Intelligent Saving“ bieten. Diese intelligenten Standortstromlösungen werden Betreibern dabei helfen, ihre Klimaneutralitätsziele rascher zu erreichen, indem sie als wichtiger Wegbereiter für die Entwicklung umweltfreundlicher und kohlenstoffarmer Netzwerke dienen.

Sun Xiaofeng, Präsident von Huawei Data Center Facility and Critical Power Business Unit, hielt einen Vortrag zum Thema „Smart DC, Aufbau einer umweltfreundlichen Zukunft“. Die Welt wird zunehmend klimaneutraler, digitaler und intelligenter. In diesem Zusammenhang müssen Rechenzentren hohe Energieeffizienz, hohe O&M-Effizienz, Agilität und Verfügbarkeit bieten, um das exponentielle Rechenleistungswachstum zu unterstützen. Sun Xiaofeng stellte die Lösungen von Huawei für Rechenzentren aller Größen sowie kritische Stromversorgungslösungen vor. Diese Lösungen ermöglichen umweltfreundliche, einfache, intelligente und zuverlässige Rechenzentren, um zu einer kohlenstoffarmen und intelligenten Branchenentwicklung beizutragen.

Auch Experten erhielten bei dem Forum das Wort und erläuterten ihre Ideen zu umweltfreundlichen IKTs im Energiesektor. Ihre Präsentationen sind in der Reihenfolge ihres Erscheinens aufgelistet.

- Massamba Thioye, Project Executive des UNFCCC Global Innovation Hub, erläuterte seine Ideen zum Thema „Energiewandel für eine Netto-Null-Welt“.
- Jose Donoso, Director General von Union Espanola Fotovoltaica (UNEF) und Chairman des Global Solar Council, erläuterte die „Trends bei der Nutzung erneuerbarer Energien in der IKT-Branche“.

- Luis Neves, CEO von GeSI, fasste die „Trends aus tausenden Branchen im Hinblick auf den Energiewandel“ zusammen.
- Hervé Suquet, SVP von Orange, hielt eine Präsentation zum Thema „Voranschreiten in die Zukunft - Orange Energy Challenge“.
- Anastasios Koumparos, Head of Energy Management bei Vantage Towers, hielt einen Vortrag zum Thema „Towers for Good - Gestaltung einer umweltfreundlicheren Zukunft“.
- Fred Mitchell, Technical Director von K2, präsentierte einen „Praxisbericht zum Aufbau umweltfreundlicher Rechenzentren“.
- Seppo Ihalainen, CEO von VerneGlobal Finland, präsentierte die Best Practices des Unternehmens im Rahmen seines Vortrags zum Thema „Auf dem Weg hin zum Zero-Carbon-Rechenzentrum“.

Das Thema für das MWC 2023 lautet „Geschwindigkeit“ (Velocity). Der technologische Fortschritt nimmt an Geschwindigkeit zu und der Trend geht hin zur Klimaneutralität. Huawei wird weiterhin in Innovation investieren, Digital- und Leistungselektroniktechnologien integrieren sowie mit globalen Kunden und Partnern zusammenarbeiten, um das Erreichen von Klimaneutralität zu beschleunigen. Gemeinsam werden wir Betreibern im Rahmen der Bemühungen um eine umweltfreundlichere Zukunft zum Erfolg verhelfen.

Foto – <https://mma.prnewswire.com/media/2012705/mmexport1677597449372.jpg>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/global-digital-power-forum-2023-unterstutzung-des-betreibererfolgs-auf-dem-globalen-weg-hin-zur-klimaneutralitat-301760926.html>

Pressekontakt:

Connie Wang,
wangjing402@huawei.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100903742> abgerufen werden.